

PRESSEINFORMATION

„Energiegenossenschaft der Zukunft“ der EnergieAgentur.NRW:

Haltern am See eG gewinnt Wettbewerb mit Vielfalt

- **Haltern.** Erstmals hat die EnergieAgentur.NRW im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen in diesem Jahr den Wettbewerb „Energiegenossenschaft der Zukunft“ ausgelobt. Dabei konnte sich die Energiegenossenschaft Haltern am See eG gegen starke Konkurrenz durchsetzen. Die Sieger aus Haltern sind unter anderem an PV-Anlagen, einem Blockheizkraftwerk und an Windenergie-Projekten beteiligt.

Projekte von Genossenschaften müssen keine kleinen Projekte sein. Bereits seit 2011 betreibt die Energiegenossenschaft Haltern am See eG eine große Photovoltaikanlage auf dem Dach des Schulzentrums an der Holtwicker Straße in Haltern. Die Anlage hat eine Leistung von 87,9 kWp und produziert rund 74.000 kWh Strom im Jahr. Zudem hält die Genossenschaft einen Anteil von 12,5 Prozent an der Windenergie Haltern am See GmbH & Co. KG, die seit 2016 im Bereich Lavesum drei Windräder mit einer Gesamtleistung von 9 MW betreibt.

Carsharing, PV-Anlagenpacht, Mieterstrom, Energiespar-Contracting – das alles sind inzwischen mögliche Geschäftsfelder für Energiegenossenschaften. Insgesamt sind in NRW rund 100 dieser Genossenschaften aktiv. Allerdings sehen sie sich – oftmals in ehrenamtlichen Strukturen organisiert – angesichts komplexer Rahmenbedingungen etwa in Wind-, PV- und Nahwärmeprojekten starker Konkurrenz und Hemmnissen gegenüber. „Für eine erfolgreiche Energiewende spielen aber die Bürger nach wie vor eine Schlüsselrolle. Neue Wege, Partner und Geschäftsmodelle jenseits der EEG-Vergütung sind gefragt“, erklärt deshalb Lars Ole Daub, zuständig für das Thema Bürgerenergie bei der EnergieAgentur.NRW.

Die Haltern am See eG erhält nun als Preis eine individuelle Beratung zu ihrer Unternehmensentwicklung durch die innova eG. Ziel ist es zusammen mit den Beratungs-Profis herauszufinden, welche Geschäftsfelder für die Rahmenbedingungen vor Ort passen könnten und wie zum Beispiel aus den internen Strukturen sinnvoll eine

Professionalisierung entwickelt werden kann.

Die EnergieAgentur.NRW informiert im Internet auf der Plattform Bürgerenergie & Energiegenossenschaften (www.energieagentur.nrw/finanzierung/buergerenergie) über umgesetzte Projekte zur Nutzung erneuerbarer Energien und zur Durchführung von Energieeffizienz-Steigerung, die von Bürgern gemeinsam finanziert oder betrieben werden. Zudem dient die Plattform der Vernetzung.

Weitere Infos:

Lars Ole Daub

EnergieAgentur.NRW

0202 / 245 52 862

daub@energieagentur.nrw

Die EnergieAgentur.NRW wird finanziell getragen von der Europäischen Union und vom NRW-Wirtschaftsministerium.